

PRESSEMITTEILUNG

## **Das kickt: Trotz Niederlage lässt Deutschland Fußball-Weltmeister Frankreich in Sachen Solarenergie links liegen**

Deutschland zeigt sich seit der letzten EM besonders leistungsstark, geht es um die gesamt installierte Solarleistung im europäischen Vergleich. Frankreich, Portugal, die Niederlande – keiner produziert mehr Sonnenenergie als die Bundesrepublik. Mit aktuell rund 55,4 GW installierter Gesamtkapazität (Stand April 2021) spielt Deutschland in seiner eigenen Liga - gefolgt von Italien mit einer installierten Solarleistung von 22,1 GW und Spanien auf Platz drei mit rund 12 GW. Das Greentech-Start-up Zolar ist sicher: Europameister der Solarenergie wird auch dieses Jahr Deutschland.

**Berlin, 18.06.2021** – Europa ist im Photovoltaik-Fieber: Auch die Corona-Pandemie konnte den anhaltenden Trend zu mehr PV-Anlagen nicht stoppen. 2020 installierten die EU-Mitgliedsstaaten 18,2 GW Solarstromkapazität\*, 11% mehr als im Jahr zuvor. EU-weit summiert sich die installierte Photovoltaik-Leistung auf 137,2 Gigawatt. Egal auf welche Kennzahlen man schaut, ob gesamte Solarstromkapazität, neu installierte Leistung pro Jahr oder Solarleistung per Capita: Deutschland ist Tabellenführer im europäischen Vergleich. Zur Nr. 1 möchte auch das Greentech-Start-up Zolar werden: Das Berliner Unternehmen hat den Verkauf von Solaranlagen digitalisiert und sich zum Ziel gesetzt, auf jedes Dach dieser Welt eine Solaranlage zu bauen.

Auf dem Siegereppchen ganz oben steht Deutschland, das bevölkerungsreichste Land der EU, auch bei einem weiteren Vergleich: Die Bundesrepublik hat mehr installierte Solarleistung pro Kopf (651 W) als jedes andere EU-Land. Dicht auf den Fersen die Niederlande mit 539 W/Kopf, sowie Belgien mit 466 W/Kopf. Platz vier und fünf belegen in diesem Vergleich Malta mit 425 W/Kopf und Italien mit 353 W/Kopf. Auch 2021 ist Deutschland auf Sieger-Kurs: Bis einschließlich April 2021 wurden bereits 1,4 GW\*\* installiert. Bis Ende 2021 erwarten Experten einen Zubau von insgesamt 6 GW\*\*\* Solarleistung.

Der Zugang zur eigenen Solaranlage war für Eigenheimbesitzer noch nie so einfach. Mit dem eigens entwickelten Zolar Online-Konfigurator können Interessierte ihre individuelle Solaranlage online anschaulich planen und nach ihren Wünschen konfigurieren. Zugleich erhalten sie eine professionelle Beratung durch einen Solarexperten. Im Konfigurator können Kunden sehen, wie groß ihre individuelle Kosten- und CO<sub>2</sub>-Ersparnis durch eine Solaranlage ist sowie ihren Unabhängigkeitsgrad vom herkömmlichen Energieversorger berechnen.



Alex Melzer, Zolar CEO und Gründer, sieht großes Potenzial für mehr Photovoltaik in Deutschland und ganz Europa: „Allein in der Bundesrepublik haben wir so viele Dach- und Freiflächen zur Verfügung. Wenn wir die alle mit PV-Anlagen bestücken, könnten wir Strom für ganz Europa produzieren und mit sauberem und zugleich günstigem Solarstrom vom Dach einen enormen Beitrag zum Klimaschutz leisten.“ Mit seinem 2016 gegründeten Start-up Zolar bietet er Hausbesitzern einen besonders einfachen und komplett digitalen Zugang zur eigenen Solaranlage.

Weitere Informationen unter [www.zolar.de](http://www.zolar.de).

\*Quelle: EU Market Outlook For Solar Power 2020 – 2024

\*\*Quelle: Fraunhofer Institut, <https://energy-charts.info>

\*\*\*Quelle: Global PV InstallerMonitor 2020/2021©

---

## Über Zolar

Das Greentech-Start-up Zolar bietet Photovoltaikanlagen zum Festpreis an, die Eigenheimbesitzer online maßgeschneidert planen, vergleichen und beauftragen können. Mithilfe des eigens entwickelten Zolar Online-Konfigurators haben Hausbesitzer die Möglichkeit, die Komponenten ihrer PV-Anlage den eigenen Wünschen entsprechend anzupassen und erhalten zugleich eine individuelle Beratung von Solarexperten. Ein breites Netzwerk von lokalen Partnerbetrieben übernimmt die Montage vor Ort. Das Berliner Start-up beschäftigt deutschlandweit rund 190 Mitarbeiter und verfolgt die Vision, auf jedes Dach der Welt eine Solaranlage zu installieren, um Privathaushalte unabhängiger vom Stromnetz zu machen. Die Verzahnung von Energieerzeugung, Stromspeicherung und Mobilität ermöglicht den Kunden die Gestaltung eines elektrifizierten und smarten Haushalts. Als Next Green Energy Company befähigt Zolar seine Kunden zum Energielieferanten für die eigenen vier Wände zu werden, ihren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zu verkleinern und so einen effektiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Mehr Informationen unter: [www.zolar.de](http://www.zolar.de)

## Pressekontakt:

ZOLAR GmbH

Angela Zippelius

Senior PR Manager

Tel.: +49 151 405 68970

E-Mail: [presse@zolar.de](mailto:presse@zolar.de)